

Rezensionen von Buchtips.net

Rudi Kost: Die Nadel im Heuhaufen

Buchinfos

Verlag: [Piper Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-492-25040-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,49 Euro (Stand: 22. August 2025)

Fritz Huber, Landwirt in Hohenberg bei Schwäbisch Hall, ist tot. Hinuntergestürzt von seinem Heuboden, kurz bevor er bei seinem Versicherungsvertreter Dieter Dillinger seine Lebensversicherung umschreiben lassen wollte. So ist es auch Dillinger, der seinen Kunden auf dem Boden liegend findet und die Polizei alarmiert. Es scheint aber doch kein Mord, sondern ein Unfall gewesen zu sein. Dennoch ermittelt Dillinger, im zweiten Beruf ein begnadeter Privatdetektiv, weiter. Und stößt dabei auf manches Motiv. Fritz Huber hat nämlich in seinem Dorf viele Grundstücke, die landwirtschaftlich genutzt werden, aufgekauft und mit Gewinn an eine Firmenholding verkauft. Dieses Konsortium wiederum spekuliert damit, dass diese Ländereien schnellstmöglich zu Baugrundstücken umgewandelt werden. Zudem kommt Dillinger Huber auf die Spur, dass er eine Geliebte hatte, wesentlich jünger und so ein bisschen zuviel mit dem Unternehmen verbunden, das Huber die Grundstücke abkauft. Gründe genug also, Huber ans Leder zu wollen.

Ein liebenswert geschriebener Krimi mit dem berühmten Lokalkolorit. Dieses tropft aus allen Ecken und Enden. Aber immer so, dass dieses Land zwischen Mittelfranken und dem Württembergischen als sehr interessant und touristisch wertvoll beschrieben ist. Rudi Kost hat viel Witz in seinen Krimi gelegt, der so manches Klischee bedient und trotzdem lesenswert ist.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Stanka](#)
[28. Dezember 2009]